

Kantonales Elektrizitätswerk Nidwalden

Wilgasse 3, Oberdorf

6371 Stans



MEDIENINFORMATION

EWN investiert weiter in Windenergie

Die Repartner Wind GmbH, an der EWN beteiligt ist, erweitert ihren Windpark in Lübbenau (Deutschland). Die Investitionskosten für die zusätzliche Windturbine belaufen sich auf 6.8 Millionen Euro. Mit dieser Investition stärkt EWN seine Position in der Produktion von erneuerbarer Energie.

Um Investitionen in Wasser- und Windkraft zu tätigen, hat sich EWN 2012 an der Repartner Produktions AG beteiligt. Die Tochtergesellschaft Repartner Wind GmbH mit Sitz in Dortmund ist Eigentümerin und Betreiberin mehrerer Windkraftanlagen in Deutschland. So auch der Windpark Lübbenau welcher 2010 in Betrieb genommen wurde. Die durchschnittliche jährliche Stromproduktion der insgesamt acht Windturbinen in Lübbenau beträgt 33 Gigawattstunden. 2019 plant die Repartner Wind GmbH im Windpark Lübbenau den Bau einer neunten Windturbine. Diese wird über eine Leistung von 3.45 Megawatt verfügen und jährlich rund 10.7 Gigawattstunden Strom produzieren. Die Gesamtproduktion des Windparks Lübbenau wird damit um rund einen Drittel erhöht. Die Investitionen belaufen sich auf 6.8 Millionen Euro. Lübbenau liegt im Landkreis Oberspreewald-Lausitz im Süden von Brandenburg, wo gute Bedingungen für die Stromproduktion aus Windkraft herrschen.

Erneuerbare Energie für Partner

Bauherrin der neuen Windkraftanlage ist die Repartner Wind GmbH, die eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der Repartner Produktions AG ist. Die Repartner Produktions AG ist eine im Jahr 2011 gegründete Produktionsgesellschaft mit Sitz in Poschiavo. EWN hält 5 Prozent an der Repartner Produktions AG, die ihren Aktionären – bedeutenden Stromversorgern aus der Schweiz und Liechtenstein – Zugang zu diversifizierter, erneuerbarer Stromproduktion bietet. Mit dem Zubau erweitert die Repartner Produktions AG ihr Windportfolio auf insgesamt 14 Windkraftanlagen mit einer Produktion von rund 67 Gigawattstunden.



Windpark Lübbenau (Brandenburg)

RÜCKFRAGEN

Rückfragen sind zu richten an:

Elektrizitätswerk Nidwalden

Remo Infanger

Direktor

Telefon: +41 41 618 02 02

Oberdorf, 15. März 2019